



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS. AUSTRIAN CHESS FEDERATION ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

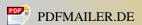
Newsletter 16 Sektion Fernschach 12-2013

Homepage: http://fernschach.chess.at/index.html



Diese neue Informationsemail soll allen Schachfreunden eine Übersicht über das Thema Fernschach geben. In mehreren Kapiteln wird auf die aktuellen Geschehnisse im Fernschach eingegangen.

Kapitel 1	Seite 01 – 03 Buch und Softwarevorstellung
Kapitel 2	Seite 03 - 07 Übersicht über Aktivitäten der Österreichische
	Fernschachspieler
Kapitel 3	Seite 08 – 12 Neuausschreibungen nationaler Fernschachturniere
Kapitel 4	Seite 12 – 12 Fernschachweltmeisterschaftsfinale
Kapitel 5	Seite 13 – 21 Internationale Turnierausschreibungen
Kapitel 6	Seite 22 – 27 Fernschachtreffen in Tullnerbach NÖ - Protokoll



Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches 2014



Kapitel 1 Buch- und Software



Auch in diesem und in den weiteren Newslettern stellt Schachversand Huber einige Neuerungen und Aktionen zur Verfügung. Der Schachversand besteht bereits seit ca. 10 Jahren, hat er derzeit ein Warenangebot von ca. 700 Artikel, wobei 500 davon ständig auf Lager sind. Ein Blick auf die Homepage gibt Aufschluss über dieses sehr vielfältige Angebot. Ein Blick der sich lohnt!!

Monatsvorstellungen und Angebote:

Die neuen Datenbanken für 2014 sind erschienen und ab sofort erhältlich.

Für alle Fernschachspieler gibt es darauf bis 31.01.2014 einen Rabatt von **10 Prozent**. Bei einer eventuellen Bestellung im Feld "Gutscheincode" das Wort **fernschach** eingeben und der Rabatt wird sofort berücksichtigt.

Mega Datenbank 2014: Die ChessBase Mega Database 2014 ist die exklusive Schachdatenbank für höchste Ansprüche. Über 5,7 Mill. Partien aus dem Zeitraum 1560 bis 2013 im ChessBase Qualitätsstandard. Mit über 67.500 kommentierten Partien beinhaltet die Mega 2014 die weltweit größte Sammlung hochklassig kommentierter Partien. Von der Senioren- WM bis zur Mannschaftsmeisterschaft der Mongolei: Diese Datenbank bietet die Sicherheit, weltweit über



alle Bereiche des Schachs umfassend in formiert zu sein. Weitere Highlights: 1.080.000 Partien aus Deutschland, alle Partien der Turniere der höchsten Kategorie des Jahres 2013, wie das Kandidatenturnier London, Tal- Memorial Moskau, Saint Louis und Wijk an Zee. Über 640.000 Partien sind mit der Mannschaftsbezeichnung versehen, die die Erzeugung einer Mannschaftstabelle erlaubt. Die DVD enthält außerdem das aktualisierte Spielerlexikon (Nur mit ChessBase 12 lauffähig) mit über 350.000 Spielernamen und ca. 33.000 Spielerfotos.

Online Mega-Update 2014 inklusive: Zusammen mit ChessBase 11 oder 12 können Sie das ganze Jahr neue Partien für die Mega 2014 herunterladen, Woche für Woche insgesamt ca. 200.000! Damit bleibt die Mega 2014 von Januar bis Dezember 2014 immer aktuell.

Big Datenbank 2014: Die ChessBase Big Database 2014 ist die exklusive Schachdatenbank für gehobenen Ansprüche. Über 5,7 Mill. Partien aus dem Zeitraum 1560 bis 2013 im ChessBase Qualitätsstandard. Von der Senioren-WM bis zur Mannschaftsmeisterschaft der Mongolei: Diese Datenbank bietet die Sicherheit, weltweit über alle Bereiche des Schachs umfassend informiert zu sein. Weitere Highlights: 1.050.000 Partien aus Deutschland, alle Partien der Turniere der höchsten Kategorie des Jahres 2013, wie Sao Paulo/Bilbao, Tal-Memorial Moskau, Biel und Wijk an Zee.. Über 590.000 Partien sind mit der Mannschaftsbezeichnung versehen, die die Erzeugung einer Mannschaftstabelle erlaubt.

Auf folgende Artikel gibt es noch bis zum 31.01.2014 einen 10% igen Rabatt:

Mega Datenbank 2014

Big Datenbank 2014

Mega Datenbank 2014 Upgrade von Big 2013

Mega Datenbank 2014 Upgrade von Mega 2013

Mega Datenbank 2014 Upgrade von älteren Datenbanken

Fritz Powerbook 2014

Fritz Powerbook 2014 – Upgrade von Powerbook 2014

Houdini 4 Pro

Houdini 4 Standard

Deep Fritz 14

Das Wort fernschach im Feld Gutscheincode berücksichtigt Ihren Rabatt.

Kapitel 2 Turniere mit Österreichischer Beteiligung

2.1 26 WM-Finale

Keine Neuigkeiten

2.2 WM-Finale 27

Keine Neuigkeiten



2.3 ICCF Olympiade 20 Vorrunde Sektion 1

Resultate:

Brett 01: Hamarat ½ Halldorsson, Hamarat ½ Jensen, Carapinha ½ Hamarat

Brett 04: Serazeev ½ Löschnauer R.

Brett 06: Secchi 1/2 Rada

Auch in dieser Vorrunde kann das Österreichische Team bereits auf einige Gewinnpartien zurückblicken. Dieses starke Team könnte tatsächlich auch hier den Einzug ins Finale schaffen.

2.4 Memorial "Witold Bielecki" Finale

Neue Resultate:

Brett 04: Dolezal 1 Pototschnig

Brett 03: Hnatovsky ½ Fasser, Fasser ½ Malisevschi, Fasser ½ Osipov

2.5 IV. Donau-Mannschafts-Cup

Mit weiteren Siegen konnte sich das Österreichische Team auf Platz 5 vorschieben!

Resultat:

Brett 05: Riemer 0 Schilcher

2.6 Thor Lovholt Memorial Teamturnier Finale

Resultate:

Brett 05: Staf 0 Jedinger

2.7 Thor Lovholt Memorial Teamturnier 2 Vorrunde

Resultate:

Brett 02: Maierhofer 1 Haak, Maierhofer ½ Campell

Brett 05: Maierhofer 1 Fediv

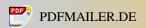
2.8 32.ÖFSM

Hier verzögert sich der Start leider. In der Wiener und Kärntner-Fernschachlandesmeisterschaft sind die Qualifikanten noch nicht fixiert. Ich hoffe auf einen Start noch in diesem Jahr. Sobald die letzten Entscheidungen gefallen sind wird die 32.ÖFSM gestartet.

Hier die im Moment aktuelle Startliste:

Manfred Moza 2 Siege in der nationalen M-Klasse SIM Rudolf Hofer SIM (noch nicht fix da der Titel nur dann als

Startberechtigung gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge der Titelträger aus der Ausschreibung)



Gregor Kleiser 12. BLMM Brett 05

Walter Krimbacher 1. Salzburger Fernschachlandesmeisterschaft

Wolfgang Liedl 6.NÖ-Landesfernschachmeisterschaft Herbert Doppelhammer 2.Salzburger Landesmeisterschaft

Rene Wukits Sieger A-GT-M
Martin Murlasits Sieger 7.ÖSFSM
Stefan Hatzl 12. BLMM Brett 01

Hannes Rada IM (noch nicht fix da der Titel nur dann als Startberechtigung

gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge

der Titelträger aus der Ausschreibung)

Siegfried Hauser 2.0Ö Fernschachlandesmeisterschaft

Josef Kreutz 12.BLMM Brett 4
Bernd Reinstadler 12.BLMM Brett 06

Norbert Sommerbauer IM Wolfgang Zugrav GM

Hermann Galavics 12.BLMM Brett 02 Alfred Eichhorn 12.BLMM Brett 05

Wilfried Spiegel 2.Vorarlberger Landesmeisterschaft

2.9 8te Österreichische Seniorenmeisterschaft 2012/2013

Resultate: keine

Auch hier ist die Entscheidung bereits gefallen. Es gibt einen exequo Sieg von Karl Binder und Martin Murlasits! Herzlichen Glückwunsch an beide Sieger!!

2.10 13.Bundesländermannschaftsmeisterschaft

Hier die ersten Resultate:

Brett 01: Löschnauer R. ½ Pöhr, Galavics 1 Stadler, Walter ½ Hatzl S., Walter ½ Knoll

Brett 03: Doppelhammer 1 Kainz, Spiegel ½ Lejsek Brett 04: Flitsch ½ Krimbacher, Detela ½ Weilguni

Brett 05: Lehnen ½ Vlasak, Jauk ½ Pallitsch, Lehnen 0 Jauk

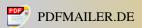
Brett 06: Kobas ½ Bolda, Kobas ½ Somogyi, Kobas ½ Reinstadler, Reinstadler 0 Kreutz

2.11 Fernschachlandesmeisterschaften

2.11.1 5 steirische Fernschachlandesmeisterschaft

Resultat: keine

Der Sieger steht fest. Gratulation an den neuen Steirischen Fernschachlandesmeister Stefan Hatzl!!



2.11.2 1. Kärntner FS-Landesmeisterschaft

Resultate:

Eichhorn 1 Topolovec, Stadler ½ Eichhorn

Hier ist die Entscheidung noch nicht gefallen. Kobas Mihal führt im Moment mit einer offenen Partie. Er kann nur noch durch Bruno Stadler eingeholt werden. Die direkte Begegnung wird den Sieg in dieser LMS entscheiden.

2.11.3 2. Vorarlberger Fernschachlandesmeisterschaft

Hier ist die Entscheidung gefallen. Die letzte Partie endete remis und damit gibt es einen Exequosieger! Gratulation an Gregor Kleiser und Wilfried Spiegel!!

AUT/VA/C2, 2. Vorarlberger Fernschachlandesmeisterschaft

					TD Hofer, Rudolf											
Gewertet				1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	Punkte	SB	
1	AUT	10577	Kleiser, Gregor	2163			<u>½</u>	<u>½</u>	1	<u>½</u>	<u>1</u>	<u>½</u>	<u>1</u>	1	6	18,25
2	AUT	10331	Spiegel, Wilfried	2375	1/2	<u>½</u>			1	1/2	1	1/2	<u>1</u>	1	6	18,25
3	AUT	10659	Reinstadler, Bernd	2146	1/2	<u>0</u>	<u>½</u>	<u>0</u>			<u>½</u>	<u>½</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	4	10,5
4	AUT	10580	Notegger, Peter	2000 ^P	1/2	0	<u>½</u>	0	<u>½</u>	1/2			<u>1</u>	<u>½</u>	3,5	10,75
5	AUT	10702	Hämmerle, Albert	2000 ^P	0	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	0	<u>0</u>	1/2	<u>0</u>			0,5	1,75

2.11.4 6. NÖ Fernschachlandesmeisterschaft:

Wolfgang Liedl steht als Sieger dieser Landesmeisterschaft fest. Mit 9,5/12 liegt er uneinholbar in Führung. Herzlichen Glückwunsch zum Sieg und zur Qualifikation zur 32.ÖFSM. Die weiteren Plätze sind noch heiß umkämpft.

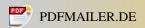
Resultate: keine

2.11.5 4. Wiener Fernschachlandesmeisterschaft

Resultate:

Markoja 0 Liebhart

Peter Steinkellner hat die Führung übernommen. Mit 11,5 Punkten hat er das Turnier beendet. Er kann nur noch durch Wolfgang Riemer oder Engelbert Liebhardt eingeholt werden. Eine endgültige Entscheidung wird in den nächsten Wochen erwartet.



2.12 Länderkämpfe: (Zwischenstände)

2.12.1 Schweden: Österreich 20,5: 44,5 (3 offene Partien)

Resultate:

Brett 03: Lindström 1/2 Galavics

Brett 26: Lindqvist 0 Nitz

2.12.2 Schweiz: Österreich 34: 28 (8 offene Partien)

Resultate:

Brett 23: Schneider 0 Fasser Brett 34: Budin ½ Tassone

2.12.3 Finnland: Österreich 23: 23 (23 offene Partien)

Resultate:

Brett 01: Löschnauer R. 1/2 Koskela

Brett 04: Rattinger T ½ Ylönen, Yölen ½ Rattinger T.

Brett 05: Löschnauer E. 1/2 Teeriaho

Brett 09: Holec 1 Jäderholm

Brett 26: Satosuo 1 Mantl, Mantl 1/2 Satosuo

Brett 28: Vahvaselkä 1 Auer

Brett 32: Pihlajamäki 0 Eichhorn

2.13 Kennenlernturniere

KT-06: Ussar ½ Holzer, Holzer 1 Rainer, Rainer 0 Ussar

2.14 Aufstiegsturniere

2.14.1 M-Klasse-Turnier

A-M-39

In diesem Turnier steht Gregor Kleiser bereits als Sieger fest! Herzliche Gratulation!!

2.14.2 Offene Klasse

A-O-037 Brandtner 0 Mostbauer, Lalics 1 Jäkel, Jäkel 0 Mostbauer



Kapitel 3 Ausschreibungen nationaler Fernschachturniere

3.1 32.ÖFSM



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS. AUSTRIAN CHESS FEDERATION ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND



Oesterreichischer Schachbund Fachgruppe Fernschach http://www.chess.at; Facebook/Fernschach (Unternehmen)

Ausschreibung zur 32. Österreichischen Fernschachmeisterschaft 2014/2015 (Preisgeldturnier)

Frühester Starttermin ist der 31.01.2014

(Genauer Starttermin ergibt sich nach der Entscheidung der 31.ÖFSM und den laufenden FSLM)

Nennschluss ist der 15.01.2014

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Dieses Turnier wird mit 5 Zügen versetzt live gespielt

Maximale Teilnehmerzahl: 21 Spieler Mindestteilnehmerzahl 9 Spieler

Nenngeld beträgt €50.- (sollten die freibleibenden Plätze mit Spielern die einen internationalen Titel tragen aufgefüllt werden sind diese Spieler vom Nenngeld befreit – GM, SIM, IM)

Bedenkzeit: 10 Züge 50 Tage

Dieses Turnier zählt zur internationalen Elowertung



Preise:

• Der Sieger erhält € 650.- in bar; der Zweitplazierte erhält € 400.- in bar; und der Drittplazierte

€250.- in bar

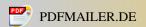
- Die ersten drei Plätze erhalten je einen Pokal
- Der Sieger erhält einen kostenlosen freien Platz für das nächste darauffolgende Weltmeisterschaftssemifinale und ist berechtigt an der nächsten darauffolgenden Meisterschaft kostenlos teil zu nehmen.
- Der Sieger erhält den Titel ÖFM
- Die beste Partie erhält € 100.- und eine Briefmarke mit Tunc Hamarat als Motiv

Bei Punktegleichheit zählt zuerst die SB-Wertung danach wird der eloschwächere Spieler (Elo bei Turnierstart) vorgereiht

Jeder Spieler ist damit einverstanden, dass seine Partie veröffentlicht werden können

Reihung der Qualifikationen:

- Fix qualifiziert ist **der/die Sieger /in der 31.ÖFSM** (der Start der 32.ÖFSM läuft erst nachdem der/die Sieger/Siegerin der 31.ÖFSM feststeht.
- Die aktuellen Fernschach-Landesmeister/innen (Start FSLM: 01.04.2012).
 aus dem jeweiligen Bundesländern (zusätzlich noch die bis zur 31.ÖFSM nicht feststehenden FSLM 2010/2011- Tirol, Salzburg alle anderen standen bereits vor dem Start der 31.ÖFSM fest)
- Der aktuelle Seniorenmeister aus der ÖSFSM 7
- Die jeweils erste/n der Einzelbretter der 12.BLMM sofern die Gruppe einen Elodurchschnitt von mindestens 2050 ergibt. (Dieses Kriterium wurde auf allen 6 Brettern erfüllt)
- Die Sieger/innen von 2 nationalen M-Klasseturnieren (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- Der/die Sieger/in von einem nationalen M-GT-Turnier (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- Der- oder diejenige der/die einen zweiten Platz bei einem nationalen MGT und einen Sieg in einer M-Klasse-Turnier erreicht haben (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- Der- oder diejenige der/die zwei zweite Plätze in nationalem M-GT-Turnieren erreicht hat (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- Danach wird die ÖFSM auf maximal 21 Spielern aufgefüllt mit nationalen oder internationalen Tittel nach folgender Reihenfolge:
 GM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend
 SIM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend
 IM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend



ÖFM der höchste Elowert zuerst danach absteigend **FMK** der höchste Elowert zuerst danach absteigend

Bei einer geringeren Teilnehmerzahl als 17 wird das Preisgeld aliquotiert. Auszahlung erfolgt spätestens 6 Wochen nach Abschluss des Turniers.

Reklamationskomitee:

Das Reklamationskomitee besteht aus 3 Personen:

Tunc Hamarat <u>tunc.hamarat@gmx.at</u>

Helmut Flatz <u>h.flatz@aon.at</u>

Wolfgang Riemer wolfgang.riemer@chello.at

Im Fall einer Reklamation gegen eine TD-Entscheidung wird vom Spieler oder von der Spielerin innerhalb von 14 Tagen ab TD-Entscheidung, einer von den drei Mitgliedern des Reklamationskomitees vom Einspruch per Email in Kenntnis gesetzt.

Ein Einspruch gegen eine TD-Entscheidung kostet € 50.-. Diese werden bei berechtigtem und zugestimmtem Einspruch wieder rückerstattet.

Nach erfolgtem Einspruch wird Rudolf Hofer (nationaler Fernschachreferent) vom Einspruch informiert. Dieser erteilt die Aufforderung an denjenigen oder derjenigen welche/r den Einspruch getätigt hat, mit der Aufforderung der Reklamationsbeitrages zu bezahlen. Diese muss innerhalb von 7 Tagen auf dem Fernschachkonto einlangen. Erst dann ist der Einspruch zur Bearbeitung freigegeben. Nach dem Einlangen des Reklamationsbeitrages, hat das Reklamationskomitee 14 Tage Zeit eine Entscheidung zu treffen. Nach erfolgter Entscheidung informiert das Mitglied welches auch vom Spieler oder der Spielerin informiert wurde sowohl den TD, den Spieler oder die Spielerin und den nationalen Fernschachreferenten. Wenn dem Einspruch stattgegeben wird, wird der einbezahlte Reklamationsbeitrag rückerstattet. Gegen die Entscheidung des Reklamationskomitees kann kein Einspruch erhoben werden.

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

Mit der Anmeldung zu diesem Turnier hat man diese Ausschreibung verstanden und ist mit dieser ausnahmslos einverstanden!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Änderungen in der Ausschreibung vorbehalten!

3.2 O-Klasse (Offene Turnierklasse): ELO bis 1900

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit: 50 Tage für 10 Züge

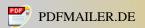
Starttermin: laufend sobald 5 Nennungen eingehen

Nenngeld: €8.-

Teilnehmeranzahl: 5 Spieler

Gewinner einer offenen Klasse steigen in die Meisterklasse auf.

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at



3.3 M-Klasse (Meister Turnierklasse): ELO ab 1901

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge

Starttermin: laufend sobald 5 Nennungen eingehen

Teilnehmeranzahl: 5 Spieler

Nenngeld: €8.-

Gewinner dieser Meister-Klasse erreichen eine halbe Qualifikation für die österreichische Fernschachstaatsmeisterschaft Der letztplatzierte steigt in die offene Turnierklasse ab.

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

Zählt zur internationalen Elowertung

3.4 M-GT-Klasse (Meister Turnierklasse): ELO ab 1901

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit: 50 Tage für 10 Züge

Starttermin: laufend sobald 9 Nennungen eingehen

Teilnehmeranzahl: 9 Spieler

Nenngeld: € 15.-

Gewinner dieser Meister-Klasse erreichen eine Qualifikation für die österreichische

Fernschachstaatsmeisterschaft

Der letztplatzierte steigt in die offene Turnierklasse ab.

Zählt zur internationalen Elowertung

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

3.5 Länderkämpfe

3.5.1 Länderkampf gegen Deutschland

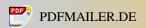
Auf Einladung des deutschen Fernschachverbandes startet ein Länderkampf gegen Deutschland am 15.01.2014

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit: 50 Tage für 10 Züge

Starttermin 15.01.2014 Nennschluss 01.01.2014

Brettanzahl: 50 – 75 (Double Round)



Partien zählen zur internationalen Fernschachelowertung

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

3.5.2 Länderkampf gegen USA

Auf Einladung des amerikanischen Fernschachverbandes startet ein Länderkampf

gegen USA am 01.06.2014

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit: 50 Tage für 10 Züge

Starttermin 01.06.2014 Nennschluss 15.05.2014

Brettanzahl: 50 – 75 (Double Round)

Partien zählen zur internationalen Fernschachelowertung

Sollten mehr Anmeldungen als die benötigten Spieler/innen eintreffen wird nach der Elozahl aufgestellt unabhängig wann die Nennung erfolgt. Allerdings werden Fernschachneulinge bevorzugt!

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

Um eine Überblick zu erhalten wer sich bereits wo angemeldet hat, gibt es auf der Fernschachhomepage unter Ausschreibungen auch den Link Anmeldestatus. Hier sind alle Nennungen namentlich genannt aufgelistet.

Kapitel 4 Final-Turniere ohne österreichische Beteiligung

4.1 WM-Finale 28

Diese WM begann 10.06.2013 Hat auch bereits die ersten Resultate. Alle 18 beendeten Partien sind Remis

Leider hat sich für dieses Finale kein Österreicher qualifiziert.

4.2 XVI Teamolympia-Finale

Die Tschechische Republik baute die Führung deutlich aus. Mit +15 liegt sie mit großem Vorsprung vor Deutschland +8 und Israel +3 Trotzdem ist das Finale noch lange nicht entschieden! Dafür sind noch zu viele Partien offen.

4.3 XVIII Teamolympiade Finale

Derzeit keine nennenswerten Veränderungen



Kapitel 5 Internationale Turnierausschreibungen

5.1 WORLD CORRESPONDENCE CHESS CHAMPIONSHIP 2014 CYCLE 2014 38th



Following the decisions of the ICCF Congress 2011, all Preliminary Sections of the World Correspondence Chess Championship shall start on the same day and only once per year.

The start date of the Preliminaries of the 38th WCCC is **March 20, 2014**.

All entries will be accepted according with LCCF Tournament Rules valid as from January 1st, 2014, to be received **not later than February 15, 2014.**

Member Federations Nominations (MFN) for the Preliminaries should also be submitted before February 15, 2014. **MFN for 2013 cannot be used for 2014 WC Cycle**.

Preliminary Sections normally have 13 players with the possibility for the TTC to extend them to 15 or 17 players (or reduce to 11 players) if appropriate in special situations.

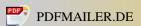
If the number of the entries won't be a multiple of 13, the players who have been entered according to points 1.1.1.(k) and who have the lowest ICCF ELO rating won't be admitted to the Preliminaries.

Players entering more than one section will be accepted only to fill vacancies.

All entries must include the following: name of the player, I CCF I D number, address (email and/or postal where relevant), country code.

It is also mandatory that the qualification right under Tournament Rules 1.1 should be specified for each entry.

The ICCF Executive Board asks that all ICCF Delegates ensure that this important information is made available in all national CC magazines and websites. It is the responsibilty of Delegates to ensure that all players are made aware of these arrangements.



Any questions and/or requests for clarification should be directed to the ICCF Title Tournaments Commissioner, Gian-Maria Tani ttc@iccf.com.

Appendix. Section 1.1 of the Tournament Rules

1.1 Preliminaries of the World Correspondence Chess Championship

- 1.1.1 The following will reach a full qualification to enter a Preliminary section:
 - (a) the participants in one of the previous or running Candidates' Tournaments who have scored at least 40% of the possible points if they have not earned a higher qualification
 - (b) the participants in one of the previous or running Semi-Finals who scored at least 50% of the possible points, if they have not earned a higher qualification
 - (c) participants in one of the previous or running Preliminary sections who finished in place 3 or 4 or scored at least 60% of possible points but did not qualify for a Semi-Final
 - (d) winners of ICCF World Tournaments Master class
 - (e) the participants in one of the previous or running ICCF World Cup Finals who scored at least 50% of the possible points
 - (f) the participants in one of the previous or running acknowledged Zonal Championships of Category IX or higher who scored at least 50% of the possible points
 - (g) participants in acknowledged Zonal Championships of Category VIII or below who who finished in place 3 or 4 or scored at least 60% of possible points
 - (h) those players, who are entered through their own national organisation and at the time of nomination have ratings less than 2400 (fixed or unfixed).
 - (i) The holders of the International Master Title with a rating above 2300 (*)
 - (j) the holders of the Senior International Master Title with a rating above 2250 (*)
 - (k) the holders of the Grandmaster Title
 - (I) Any player with a rating of 2500 and above
 - (*) ELO ratings used in these Rules refer to any of those rating lists published in the preceding 12 months when submitting the entry to the TTC.
- 1.1.2 The following will reach a half qualification to enter a Preliminary section.
- (a) those players who achieve 2nd place in a Master Class group.



5.2 M-Klasseturniere Weltweit

Wer darf spielen? Internationale Elozahl +2100, 1. Platz eines H-Klasse-Turniers (E-Mail oder Brief). Turniersieger eines M-Klasse-Turniers sind für die Vorrunde der Weltmeisterschaft qualifiziert.

Gruppengröße: 11 Spieler

Nenngeld: EUR 14.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.3 H-Klasse Turniere Weltweit

Wer darf spielen? Internationale ELOzahl 1900+, 1. Platz eines Open-Klasse-Turniers Turniersieger eines H-Klasse-Turniers steigen in die M-Klasse auf.

Gruppengröße: 7 Spieler

Nenngeld: EUR 8.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.4 Offene-Klasse Turniere Weltweit

Wer darf spielen? Jeder. Keine Qualifikation notwendig. Turniersieger eines Offenen-Klasse-Turniers steigen in die H-Klasse auf.

Gruppengröße: 7 Spieler

Nenngeld: EUR 8.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.5 Aspirer-Turniere Weltweit

Wer darf spielen? Spieler mit keiner oder Elozahl unter 1600

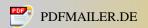
Gruppengröße: 7 Spieler

Nenngeld: EUR 8.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.6 Offene Klasse Turniere Europaweit (Webserver)

Spielberechtigt sind alle mit einer Elozahl unter 2150. Die Sieger qualifizieren sich für die Vorrunde zur Europameisterschaft.



Gruppengröße: 7 Spieler

Nenngeld: €8.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.7 Vorrunden zur Europameisterschaft (Webserver)

Spielberechtigt sind alle mit einer Elozahl über 2150. Die Sieger qualifizieren sich für das Semifinale zur Europameisterschaft.

Gruppengröße: 11 Spieler

Nenngeld: €14.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.8 Offene Klasse Turniere Europaweit (Post)

Spielberechtigt sind alle mit einer Elozahl unter 2100. Die Sieger qualifizieren sich für das Semifinale zur Europameisterschaft.

Gruppengröße: 4 Spieler (Doppelrundig)

Nenngeld: €6.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.9 Semifinale zur Europameisterschaft (Post)

Spielberechtigt sind alle mit einer Elozahl über 2100. Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für das Finale der Europameisterschaft.

Gruppengröße: 6 Spieler (Doppelrundig)

Nenngeld: €11.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.10 Internationale NORMEN-Turniere:

5.10.1 Meister Norm Turniere

Wer darf spielen? Fixierte internationale ELOzahl +2300, nicht fixierte internationale ELOzahl +2350. Hier können Titelnormen erreicht werden.



Gruppengröße: 13 Spieler

Nenngeld: EUR 35.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.10.2 Großmeister Norm Turniere

Wer darf spielen? Fixierte internationale ELOzahl +2450 (>29 gewertete Spiele) der letzten ICCF ELOliste Nicht fixierte internationale ELOzahl +2500 (>11 gewertete Spiele) der letzten ICCF ELOliste

FIDE ELOzahl von 2500 der letzten FIDE ELOliste

Gruppengröße: 13 Spieler

Nenngeld: EUR 45.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.11 Thematurniere:

Eine bestimmte Zuganzahl ist vorgegeben. Sie spielen gegen jeden Gegner zwei Partien (4-6 Spieler). Die Thematurniere werden in der Regel vom Weltfernschachbund (ICCF) ausgeschrieben und werden nicht ELO gewertet. Aktuelle Thematurnierangebote des ICCF können aus dem monatlichen, <u>nationalen FS-Bericht</u> oder direkt aus der <u>ICCF Homepage</u> entnommen werden oder werden über die ÖSB-FS Mailing-Liste verschickt.

Wer darf spielen? Jeder. Keine Qualifikation notwendig. Spiele werden NICHT zur internationalen Elowertung herangezogen.

Nenngeld: EUR 14.-

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.11.1 Sicilian, English Attack Variation, B90

1. 5254 3735 2. 7163 4746 3. d4 cxd4 4. Nxd4 Nf6 5.Nc3 a6 6.Be3

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

A LL CODAIG O OPICIOI CION GOMICIO

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-



5.11.2 Kings Indian Defence, E97

1. d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 Bg7 4.e4 g6 5.Nf3 0-0 6.Be2 e5 7.0-0 Nc6 8.d5 Ne7

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.3 Grunfeld Defence D80

1. d4 Nf6 2.c4 q6 3.Nc3 d5

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.4 Russian Defenc C42

1. e4 e5 2.Nf3 Nf6

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.5 Semi Slavisch

1. d4 d5 2.c4 c6 3.Nf3 Nf6 4.Nc3 e6 5.e3 Nbd7

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

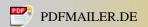
Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.6 Fegatello variation C57

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bc4 Nf6 4.Ng5 d5 5.4xd5 Nxd5 6.Nxf7 Kxf7 7.Qf3 Ke6 8.Nc3



Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.01.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.7 Angenommenes Damengambit Wiacek Variante D20

1.d4 d5 2.c4 dxc4 3.e4 e5 4.Nf3 exd4 6.Bxc4 Bb4 7.0-0

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.02.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.8 Nimzowitsch Defence B00

1.e4 Nc6

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.04.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.9 Keres Defence D06

1.d4 d5 2.c4 Bf5 3.Nf3 e6

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.05.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.10 Ruy Lopez Bird Variante C61

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 Nd4

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver



Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.09.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.11 Lisitsin Eröffnung A04

1.Nf3 f5 2.e4 fxe4 3.Ng5 d5

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.10.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.12 Sizilian Defence Grand Prix B21

1.e4 c5 2.f4

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt wird am Webserver Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.12.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.13 Sokolsky A00

1.b4

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt per Post Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.01.2014

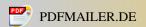
Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.14 Marshall Attack C89

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 a6 4.Ba4 Nf6 5.0-0 Be7 6.Re1 b5 7.Bb3 0-0 8.c3 d5

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt per Post



Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.03.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.15 Sicilian Defence Morra Gambit B21

1.e4 c5 2.d4 cxd4 3.c3 dxc3 4.Nxc3

Zählt nicht zur Elowertung Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.04.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.16 Königsindisch Sämisch Variante E80

1.d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 Bg7 4.e4 d6 5.f3

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.09.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-

5.11.17 Slavisch Noteboom System D31

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Nc3 c6 4.Nf3 dxc4

Zählt nicht zur Elowertung

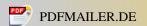
Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig) Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.11.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: EUR 14.-



Kapitel 6 Fernschachtreffen

Am Samstag den 07.12.2014 fand das Fernschachtreffen in Niederösterreich statt.

Hier das Protokoll:

Hotel Restaurant Stockinger, 3013 Tullnerbach, Hauptstraße 46, www.hotel-stockinger.at

1. Begrüßung + Einleitende Worte zum Thema Fernschach (Rudolf Hofer)



von links nach rechts: Wolfgang Riemer, Ing.Karl Huber, Dipl.Ing.Heinz Polsterer, Bruno Stadler, Christian Höher, Rudolf Hofer, Helmut Flatz, Hermann Galavics, Tunc Hamarat, Rüdifer Löschnauer, Manuel Mendl, Manfred Moza

Derzeit haben wir in der Fernschacheloliste 203 Spieler, die 200er Marke wurde also übersprungen.



Erfreuliches:

In der 19 Vorrunde zur Olympiade wurde unser Team erfolgreich erster und qualifizierte sich damit für das Finale. Da es sich um ein Postturnier handelt wird der Start noch etwas auf sich warten lassen. (Fritz Rattinger, Tom Rattinger, Manuel Mendl und Rüdiger Löschnauer)

Ebenfalls für das Finale qualifizierte sich die Mannschaft in der Vorrunde zur EU-Mannschaftsmeisterschaft. (Johannes Hatzl, Hermann Knoll, Heinz Polsterer, Hannes Rada, Ulrich Altrichter, Gerhard Walter, Wilfried Spiegel, Rudolf Hofer

Die Vorrunde zur 20. Olympiade hat ebenfalls begonnen. Bis jetzt ist das Ö-Team auf Aufstiegskurs.

2. **Berichte aus den Bundesländern** (Vorstellung des Referenten aus OÖ Christian Höher)

Kärnten: Hier ist die FSLMS noch nicht abgeschlossen, it aber in der Endphase. Sonst gibt es nichts neues.

Burgenland: Gerald Berghöfer steht als FSLM fest. Auf der Homepage erscheint im 2 Monatsrythmus Fernschachnachrichten

Salzburg: Hier gibt es Überschneidungen der Spieler mit OÖ, da viele OÖ in Salburg Meisterschaft spielen und umgekehrt. Daher wird es bei der nächsten FSLM zu einer Absprache mit Christian Höher geben müssen.

Wien: Der Schachverband ist im Aufschwung. Viele Aktivitäten wurden in den letzten Monaten durchgeführt und professionell abgehandelt.

Niederösterreich: 8 mal im Jahr erscheint ein Fernschachbericht in der aktuellen NÖ-Schachzeitschrift.

Steiermark: Im Moment wenig fernschachliche Aktivitäten. Zusammenarbeit funktioniert mit dem Verband sehr gut (wie in allen BLs)

Oberösterreich: Christian Höher hat sich vorgestellt. Er sit aktiv im OÖ-Schachverband tätig und hat auch Stimmrecht. Seine ersten Aktivitäten wird er in der Vorbereitung der FSLM OÖ setzen.

Vorarlberg: war nicht anwesend. Hier sein Bericht:



Fernschach in Vorarlberg:

Hier gibt es nicht viel neues zu berichten, nach wie vor haben wir eine keine schlagkräftige Truppe - wobei vor allem IM Gerhard Walter und Gregor Kleiser sehr aktive Fernschachspieler sind, auch Stanojevic Stanimir und ich spielen doch rech häufig, mit diesen vier haben wir auch wirklich sehr starke Spieler in unseren Reihen, Bernd Reinstadler entwickelt sich auch zum verlässlichen Teilnehmen an der BLMM und an den Landesmeisterschaften auf Grund seiner Qualifikation wird er auch erstmals an der ÖFSM teilnehmen.

Danach wird die Suppe schon etwas dünner - nach dem Abgang von Georg Fröwis der sich mal im Fernschach versuchen wollte, haben wir mit Philipp Scheffknecht wieder einen Spieler für die BLMM reaktivieren können.

Ansonsten ist ein wenig ein Kommen und Gehen, wie es scheint werden die LM-Teilnehmer Notegger Peter und Albert Hämmerle die sich mal erproben wollten eher sich wieder zurück ziehen, da Ihnen das ganze zu aufwendig ist.

Daher muss mein Bestreben weiterhin sein mit den Berichten vom Fernschach, die jweils an den Präsidenten und an alle Vereine gehen, zu versuchen neue Spieler für das Fernschach zu gewinnen - denn für uns gilt weiterhin, wir haben zwar eine gute Spitze, aber es fehlt an der Breite - es ist jeweils ziemlich mühlevoll eine LEM und auch ein Team für die BLMM zu finden.

Daraus auch mein Vorschlag mit ausgewählten und kommentierten Partien - die regelmäßig versendet werden versuchen das Interesse am Fernschach zu wecken - und irgendwie gegen das *Image* da spielt eh nur Computer - gegen Computer - und es gibt lauter Remis entgegen zu wirken.

In der Vlbg. LEM wird die Entscheidung in Kürze fallen, die einzige Partei die noch offen ist zwischen mir und Peter Notegger ist zu 98 % Remis - es hat sich ein Endspiel mit je einem Turm, und ungleichen Läufern ergeben und einem einzigen Bauern der noch am Brett ist, dies ist mein minimaler Vorteil, den ich wohl nicht verwerten kann, da ja ein Endspiel T+L - gegen T kaum vermieden werden kann, was ja auch Remis ist. Es ist also fix davon auszugehen, das es folgendes Endresultat gibt: geteilter erster Rang von Gregor Kleiser + mir mit je 6 aus 8, dritter Bernd Reinstadler 4 aus 8, gefolgt von Peter Notegger 3,5 aus 8, und Albert Hämmerle 3 aus 8.

In der 13 BLMM, spielt Vorarlberg wieder ganz vorne mit, allerdings haben wir gerade eben durch die erste Niederlage unseres Teams, von Gregor Kleiser gegen den Oberösterreicher Weilguni einen herben Dämpfer hinnehmen müssen. Lagen wir bis dahin noch nach Verlustpunkten gleichauf mit den Oberösterreichern - hat uns dies doch zurück geworfen.

Es sieht auch so aus das es nicht leicht für uns werden wird auch heuer ganz nach oben zu kommen, da wir noch einige kritische Stellungen haben, dennoch bin ich zuversichtlich das es zumindest wieder für einen Top3 Platz reichen wird - in jedem Fall sind Oberösterreich, Burgenland und Wien ernsthafte Gegner, vielleicht kann auch noch die Steiermark eingreifen.



Was die Erfolge der Vorarlberger anbelangt, so sind der dritte, vierte und sechste Platz in der letzten ÖFSM eine Bestätigung dafür das unsere Spieler zur Österreichischen Spitze gehören.

Dazu ist auch die erfolgreiche Semifinal -Qualifikation von Österreich zum Finale der 9 EU-Mannschaftsmeisterschaften zu zählen, wo ja IM Gerhard Walter und ich, doch auch wesentliches dazu beigetragen haben.

Super natürlich der IM-Titel für Gerhard Walter, sowie die erste Norm für mich bei der EU-Mannschaftsmeisterschaft sowohl für den SIM, als auch für den IM, bleibt nur zu hoffen, das mir noch einmal in absehbarer Zeit ein ähnlich tolles Turnier gelingt.

Auch an der kommenden ÖFSM werden wieder zumindest drei Spieler unseres Bundeslandes teilnehmen: Gregor Kleiser, Bernd Reinstadler und Spiegel Wilfried - eventuell auch Gerhard Walter was mich besonders freut das wir in der Spitze wirklich gut vertreten sind.

Was die Homepage des Vlbg. Verbandes anbelangt wurde die komplett umgestellt und ich kann da im Moment nicht mehr eigene Berichte erstellen - sondern nur alles an den Präsidenten weiter leiten - werd aber demnächst versuchen hier eine Lösung zu finden um möglichst auch wieder direkten Zugriff zu bekommen.

Was die Punkte der Agenda anbelangt kann ich nicht allzu viel dazufügen:

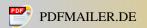
Den Bericht habe ich hiermit erstellt. Was die LEM anbelangt, so kenne ich noch den Beweggrund sie zu verschieben - kann dazu eigentlich nur sagen, das dies bei uns ohnehin immer auf der Kippe steht das es zustande kommt, weil wir einerseits sehr starke Spieler haben mit hoher Elozahl, und andererseits neue Spieler die sehr niedrige oder keine Elozahl haben, so das die arrivierten Spieler nicht so gerne teilnehmen, weil sie praktisch alles gewinnen müssen um nicht ein Elo-Minus zu erlangen, und da wir ohnehin nur wenige Spieler haben wird es dann doppelt eng. Dazu kommt noch die eventuelle Teilnehme von Gregor an der Wiener LM - und ich fürchte schon das es dann vielleicht zu wenig Teilnehmer bei uns geben könnte.

Daher wäre eine Verlegung für mich schon denkbar - gibt mir dann vielleicht auch die Möglichkeit die Zeit zu nutzen um noch aktiver zu werden - und vielleicht neue Interessenten zu gewinnen

Tirol: nicht anwesend und kein Bericht

3. Bericht Tunc Hamarat über ICCF

Regeländerungen ab Start eines Turniers 1.1.2014: Es gibt keinen Sonderurlaub mehr. Es wurden die Urlaubstage auf 45 Tage aufgestockt. Ist sicher keine gute Lösung, da nut einige diesen Sonderurlaub benötigten und nun alle diese 45 Tage haben.



Neue Turniertypen:

ICCF-Aspirer gilt für Neueinsteiger und Spieler mit einer Elozahl unter 1600

Im **EU-Turniertyp** gibt es nur noch zwei Aufstiegsturniere unter 2150 Elo (**European Championship PR**) und über 2150 Elo (**European Championship SF**) das aber als **Serverturnier** und als **Postturnier**

Der nächste Kongress wird in Australien stattfinden. 2015 dann in Bulgarien. Leider gibt es nach wie vor keinen Nachfolger für Tunc Hamarat.

4. Übergabe der Urkunden und Medaillen an die neuen Titelträger (SIM Manuel Mendl und IM Walter Gerhard)



Rudolf Hofer an Manuel Mendl SIM-Norm!



Rudolf Hofer an Heinz Polsterer SIM-Norm!

Übergabe an IM Gerhard Walter fand nicht statt, da Gerhard Walter leider verhindert war.

5. Anstehende Turniere (Verschiebung der FS-LM?)

Da die 32.ÖFSM nicht zeitgerecht gestartet werden kann stellte sich die Frage ob die FSLMS ebenfalls verschoben werden sollen. Einstimmig wurde der festgesetzte Starttermin bestätigt.

Für die bereits abgeschlossenen Turniere der LMS sollten die Pokalübergaben erfolgen.

6. Allgemeines

Anfragen bei der ICCF:'

Server ist nur auf http Umstellung auf https sollte erfolgen. Diese https wäre eine Sicherheit gegen Hacker.

Zeitüberschreitungen sollten automatisch verloren sein

Verständigung des Spielers welcher bereits 37 Tage für einen Zug verbraucht



hat.

7. Nächster Termin ist der 17.05.2014 in Graz

Für den Inhalt verantwortlich SIM Rudolf Hofer Email: fernschach@chess.at FS-Homepage: www.chess.at/Schachsport/Fernschach Facebook unter Fernschach Unternehmen Gerichtsstand Graz